

Bahn-Hinterlandanbindung in Gefahr: Ostholstein macht Druck auf Berlin

Landrat Timo Gaarz warnt vor Kompromisslösungen und zeitlichen Verschiebungen.

OSTHOLSTEIN. Während die Dänen 7,1 Milliarden Euro ausgeben für den 18 Kilometer langen Fehmarnbelttunnel, könnte Deutschland das Geld für eine adäquate Schienenanbindung durch Ostholstein ausgeben. Das ist zumindest der Tenor eines öffentlich gewordenen Papiers der Deutschen Bahn, wonach bei Neubauprojekten wie der Hinterlandanbindung der Rotstift angesetzt werden könnte. „Auf Fehmarn wird weitergebaut. Wir planen auch die anderen neun Abschnitte weiter und wollen bis 2029 fertig werden“, sagt ein Bahnsprecher und betont: „Es gibt keine Streichliste.“ Vielmehr gehe es um Baumaßnahmen, deren Finanzierungsverträge eine Unterschrift benötigen würden. Dazu gehört allerdings auch das Projekt in Ostholstein.

Eine Verunsicherung der Region, die es laut Landrat Timo Gaarz (CDU) gar nicht geben dürfte. Er verweist auf den Staatsvertrag mit Dänemark und pocht auf dessen Erfüllung. Er gehe davon aus, dass Bund und Bahn alles daran setzen, diesen Vertrag einzuhalten, sagt Gaarz. Zugleich dürfe es keine Kompromisse auf Kosten Ostholsteins geben. „Der Bundestag hat Mittel für den übergesetzlichen Lärmschutz beschlossen, und diese Zusage bildet die Basis für die derzeit noch



Visualisierung der Einfahrt des Fehmarnsundtunnels in Großenbrode.

Grafik: DEGES

laufenden Planungen der Deutschen Bahn. Eine Abkehr von dieser Beschlusslage kann und darf es hier auf keinen Fall geben“, lässt der Landrat wissen.

LANDRAT WILL KEINE KOMPROMISS BEI DER UMSETZUNG

Gleiches gelte auch für die neue Sundquerung. „Die Entscheidung, den Flaschenhals am Fehmarnsund durch den Bau eines neuen Tunnels zu beseitigen, ist ein fester und für Ostholstein äußerst wichtiger Bestandteil der Planungen für eine leistungsfähige Verkehrsanbindung des Fehmarnbelttunnels. Wenn es hier zu zeitlichen Verschiebungen kommt oder der Rotstift angesetzt wird, wird sich eine ganze Region dagegen auflehnen“, prophezeit Gaarz.

Was jetzt laut Bahn passiert: Das Verkehrsunternehmen macht eine Art Inventur, schafft Prioritäten. Das Geld, das man noch zur Verfügung habe, wolle man effektiv einsetzen, heißt es von der Bahn. Der Staatskonzern hatte eigentlich einen Bedarf von 45 Milliarden Euro bis 2027 angemeldet. Diese Summe soll mittlerweile auf 27 Milliarden Euro geschrumpft sein.

Das Geld für die Bahnprojekte kommt vom Bundesverkehrsministerium. Von dort heißt es auf LN-Nachfrage allgemein und ohne Bezug auf die Belttunnelanbindung: „Wir befinden uns weiterhin in intensivem Austausch mit der Bahn darüber, wie wir den weiterhin notwendigen Ausbau unter den gegebenen haushalterischen Voraussetzungen vorantreiben können.“

WAS FÜR UND GEGEN DAS PROJEKT SPRICHT

Was gegen das Vorhaben in Ostholstein spricht: Mit 3,5 Milliarden Euro gehört die elektrifizierte Hinterlandanbindung mit ihren 80 neuen Brücken und sechs neuen Bahnhöfen zu den kostspieligsten Neubauprojekten auf der Liste.

Was für die Trasse spricht: Die 88 Kilometer lange Strecke genießt besonderen Schutz durch den Staatsvertrag mit Dänemark. Der legt nicht nur einen verbindlichen Bau fest, sondern lässt auch keine weiteren Verzögerungen zu. Nicht zuletzt ist die Strecke ein wichtiger Lückenschluss der transeuropäischen Eisenbahnverkehrsachse zwischen Skandinavien und Südeuropa.

Thomas Keller kann sich nur schwer einen Reim machen auf

das interne DB-Papier. Der Sprecher des Projektbeirates im Dialogforum feste Fehmarnbeltquerung sagt: „Einerseits muss die Bahn Milliarden sparen, andererseits wird gesagt, dass unvermindert weitergeplant und -gebaut wird.“ Es fehle auch nach mittlerweile 14 Jahren Planungszeit die klare Linie, bemängelt Keller und fordert: „Wir brauchen gesicherte Aussagen, wie und wann es mit dem Bau der Hinterlandanbindung weitergehen soll.“ Das Gleiche gelte im Übrigen auch für die Diskussion um die Bäderbahn und die Planungen zur Regio-S-Bahn zwischen Lübeck und Neustadt, verdeutlicht Keller.

Als Bürgermeister von Ratekau ist Keller direkt von einer drohenden Hängepartie betroffen. Man befasse sich im Detail mit der Bahnhofsanbindung und dem Grundstückserwerb, wisse aber nicht, ob sich das Gesamtprojekt verzögere. „Das passt doch nicht zusammen.“ Die Kommunen entlang der Trasse bräuchten Verlässlichkeit. Denn: Ob der Bau der 380-kV-Trasse oder von der Gemeinde- bis zur Landesstraße – Ostholstein habe auch noch andere Baustellen in den kommenden Jahren, erzählt Keller und betont zugleich: „Das muss koordiniert ablaufen, sonst stürzen wir ins Chaos.“

BUE

Frühlingsreisen zu Knüllerpreisen

Mit modernen Fernreisebussen ab Lübeck, Bad Schwartau und Eutin

Buchungshotline: 0 45 21 - 77 93 70

Code: RB 06_6

REISEBÜRO
Behrens

Buchbar auch
im Internet:



SCAN ME

4-Tage Reise



**Ostern auf der Sonneninsel
Usedom/Swinemünde**

Komforthotel inkl. Halbpension

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übern. im Komforthotel Hampton by Hilton • alle Zimmer mit Bad o. DU/WC, TV, Tel., Föhn • 2 x Frühstücksbuffet • 1 x Osterfrühstück • 3 x 3-Gang-Abend-Menü bzw. Buffet • Stadtführung Stettin • Tagesausflug Usedom

Reisetermin:

• 29.03. – 01.04.2024

pro Person im DZ
nur € **379,90**

4-Tage Reise



Frühjahrsknüller: Fahrt ins Blaue

Überraschung und besondere Höhepunkte

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übern. im komfortablen Hotel mit Nebenhaus • 3 x Frühstücksbuffet • 2 x 3-Gang-Abendmenü • 1 x deftiges Schlachtbuffet mit Spezialitäten • Fahrt mit einer Bimmelbahn • Besuch einer Keksfabrik mit Kaffee und Kuchen • Besichtigung und Führung in einer Traditionsbrauerei

Reisetermin:

• 12.03. – 15.03.2024

pro Person im DZ
nur € **379,90**
EZ-Zuschlag: € 39,-

5-Tage Reise



**Schlemmer- &
Genießerreise nach Oberwiesenthal**

Urlaub im Erzgebirge mit Komforthotel

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 4 x Übern. im Komforthotel mit Nebengebäude • alle Zimmer mit Bad o. DU/WC, TV, Tel. • 4 x Frühstücksbuffet • 3 x Mittagssnacks im Hotel • 4 x Abendbuffet • All-Inkl.-Getränke von 10 bis 23 Uhr im Hotel • kostenl. Sauna • Erzgebirgsrundfahrt • Panoramafahrt Marienbad und Karlsbad

zubuchbar: • Panoramaausflug Prag
inkl. Stadtführung / p.P. € 29,-

Reisetermin:

• 17.03. – 21.03.2024

pro Person im DZ
nur € **459,90**

4-Tage Reise



Osterfreuden in Leipzig

Stadtführung – Leipziger Seenland – hist. Ostermarkt

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übern. im H4 Hotel Leipzig • 3 x Frühstücksbuffet • 1 x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü od. Buffet • Stadtführung Leipzig • Besuch des historischen Ostermarktes am Leipziger Marktplatz • Ausflug Leipziger Seenland

Reisetermin:

• 29.03. – 01.04.2024

pro Person im DZ
nur € **419,90**
EZ-Zuschlag: € 189,-

4-Tage Reise



**Tulpenblüte in Holland:
Keukenhof und Amsterdam**

Komforthotel mit Halbpension

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übern. im Hotel im Raum Veluwe • alle Zimmer mit Bad o. DU/WC, Tel., TV • 3 x Frühstücksbuffet • 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü od. Buffet • Eintrittskarte Keukenhof Lisse • Grachtenrundfahrt in Amsterdam • Besuch Holzschuhwerkstatt und Käserei inkl. Verkostung • City-Tax

Reisetermin:

• 01.04. – 04.04.2024

pro Person im DZ
nur € **499,90**

3-Tage Reise



Barberini-Museum Potsdam

mit Top-Ausstellung „Munch. Lebenslandschaft“.

Leistungen: • Fahrt im modernen Fernreisebus • 2 x Übern. im First-Class-Hotel Mercure in fußläufiger Entfernung vom Museum • alle Zimmer mit Bad o. DU/WC, TV, Tel. • 2 x Frühstücksbuffet • Stadtrundfahrt Potsdam mit Schlossparkführung • Eintritt o. Warteschlange in die Ausstellung im Barberini-Museum • Rückfahrt mit Abstecher nach Berlin mit Stadtrundfahrt • City-Tax Potsdam

Reisetermin:

• 24.03. – 26.03.2024

pro Person im DZ
nur € **269,90**
EZ-Zuschlag: € 99,-

Reiseveranstalter: Reisebüro Behrens GmbH • Riemannstraße 26 • 23701 Eutin | Telefon: 04521-779370 • E-Mail: info@behrens-reisen.de

Mindestteilnehmerzahl 30 Personen. Für Mobilitätseingeschränkte Personen nicht geeignet. Bei Auslandsreisen Personalausweis erforderlich. Falls nicht ausdrücklich erwähnt, sind evtl. Touristaxen und Eintrittsgelder nicht im Reisepreis enthalten.